

Handbuch für Schulen – Street Floorball 2023

2021 wurde zum Geburtsjahr von Street Floorball in der Schweiz. Die Idee, Street Floorball in der Schweiz zu lancieren, entstand rund um die Heim-WM der Männer 2022 in Zürich und Winterthur. Nun wird das Projekt auch nach der Heim-WM weitergeführt. Street Floorball soll noch mehr Menschen in der Schweiz für das Unihockeyspielen begeistern, möglichst viele Bewegungsstunden generieren und vor allem Spass machen. Alle Informationen zum Projekt Street Floorball findet ihr [hier](#).

Und so möchten wir möglichst viele Vereine dazu einladen, Street Floorball bei sich zu spielen.



Kontakt

swiss unihockey

Philippe Burkhard

Mitarbeiter Trainerbildung

philippe.burkhard@swissunihockey.ch

031 330 24 95

Die Philosophie

Der einzigartige Street Floorball Boden umringt von einem Bandensystem mit integrierten Toren in den Banden sorgen für jede Menge Spielspass. Street Floorball bringt Menschen zusammen. Als Mixed-Sportart spielen Frau mit Mann, Jung mit Alt sowie Könnner*innen mit Anfänger*innen zusammen. Die wenigen Regeln sind einfach verständlich, Schiedsrichter*innen braucht es keine. Wer Street Floorball spielt, lebt Fairplay. In einem Spiel ohne Torhüter*in können alle Spieler*innen Tore erzielen und Tore verhindern. Es gibt kein Street Floorball Training – es gibt nur das Street Floorball Spiel.

Das Spiel

Anzahl Spieler*innen

Pro Team spielen jeweils 3 Spieler*innen auf dem Feld. Es darf jederzeit gewechselt werden. Die Teamgrösse ist nicht limitiert.

Tore

Es wird auf Tore gespielt, die in die Spielbanden integriert sind.

Anspiel

Das Spiel wird mit einem Bully in der Spielfeldmitte eröffnet.

Nach einem Tor wird das Spiel mit einem Freischlag in Tornähe fortgeführt. Das gegnerische Team zieht sich nach einem Tor in die eigene Spielfeldhälfte zurück.

Freischlag

Bei einem Vergehen oder Ausball wird das Spiel mit einem Freischlag am Ort des Geschehens fortgesetzt. Das gegnerische Team hält bei der Ausführung 2m Abstand.

Penalty

Wenn mit einem Vergehen ein Tor verhindert wird, gibt es einen Penalty. Dieser wird mit einem Direktschuss von der Spielfeldmitte (Distanz kann individuell dem Niveau angepasst werden) ausgeführt. Das gegnerische Team lässt die Schussbahn frei und darf den Ball weder abwehren noch berühren. Nach einem Penalty wird das Spiel mit einem Freischlag für das gegnerische Team fortgeführt.

Spielentscheidung

Das Team, das mehr Tore erzielt hat, gewinnt das Spiel. Ist der Spielstand am Ende der Spielzeit ausgeglichen, entscheidet ein Penaltyschiessen das Spiel. Dabei wird so lange abwechslungsweise je 1 Penalty geschossen, bis ein Team trifft und im selben Durchgang das gegnerische Team verschießt.

Die Regeln

Stockschlag

Der Stock dient einzig dem Spielen des Balls. Das Schlagen des Stocks gegen den Stock oder den Körper des Gegners sowie das Heben oder Herunterdrücken des gegnerischen Stocks ist nicht erlaubt.

Hoher Stock

Der Ball darf nur bis zur Kniehöhe gespielt werden. Wenn andere Spieler*innen in Reichweite sind, darf der Stock nur bis zur Hüfte angehoben oder ausgeschwungen werden.

Körpereinsatz

Der Ball darf mit dem Körper abgedeckt werden. Den Gegner zu checken/stossen ist nicht erlaubt.

Kopf, Hand, Fuss

Der Ball darf mit dem Körper gestoppt werden. Ballberührungen mit dem Kopf, den Händen oder Armen sind jedoch nicht erlaubt. Mit dem Fuss darf der Ball uneingeschränkt gespielt werden. Ein mit dem Fuss erzielt Tor ist jedoch nicht gültig.

Bodenspiel

Beim Spielen oder Abwehren des Balles, darf man weder sitzen, liegen noch mit beiden Knien den Boden berühren.

Das Fairplay

Fairplay steht für ein korrektes sportliches Verhalten und bedeutet mehr als das blosse Einhalten der Regeln. Wer fair spielt...

- ...respektiert seine Mit-/Gegenspieler*innen
- ...achtet auf deren Gesundheit
- ...gibt Vergehen zu
- ...überlässt bei einem unerlaubten Ballgewinn dem Gegner den Ball
- ...bewahrt Haltung in Sieg und Niederlage



Merkmale für den Unterricht

Spielen und Spielen lassen

Street Floorball wird gespielt und nicht trainiert. Mit diesem Leitsatz erschliessen Lehrpersonen mit Street Floorball das Bedürfnis von Schülerinnen und Schülern in der Schule neue Spiele und Spielformate auch tatsächlich zu spielen und keine Übungen mit festgelegten Pass- und Laufwegen einzubauen. Technische Fertigkeiten können genauso gut über das Üben im Spiel erlernt werden. So lassen wir den Kindern und Jugendlichen ihren Raum für Kreativität.



Spielen und Spielen lassen

Street Floorball wird ohne Schiedsrichter*in gespielt. Zu Beginn kann die Lehrperson die Rolle der Spielleiterin, des Spielleiters einnehmen und bei stritten Situationen eine schnelle Spielfortsetzung anstreben. Durch das Spiel ohne Schiedsrichter*in lernen Schülerinnen und Schüler fair zu spielen und Fouls sowie Fehler zu erkennen. Spielen löst intensive Gefühle und Emotionen frei. Dies kann zu Gesprächsstoff auf und neben dem Feld führen. So ist es wichtig, dass Schülerinnen und Schüler den Umgang mit diesen Emotionen lernen und üben.

Weitere praktische Tipps für den Unterricht:

- Alle spielen gleich oft. Die Lehrperson schaut, dass alle Teams regelmässig wechseln.
- Wenig Material. Viele Spiele funktionieren auch ohne grosses Material
- Unihockey Cracks in Lektion einbinden. Fast jede Sportklasse hat einen aktiven Unihockeyspieler, eine aktive Unihockeyspielerin.
- Regeln auf Niveau anpassen und gemeinsam festlegen.

Unterrichtsideen

Nachfolgend stellen wir Ihnen, liebe Lehrpersonen, einige Street Floorball Beispiellektionen zur Verfügung. Diese können sowohl auf der Primar- und Oberstufe angewendet werden. Die Lektionen sind einfach aufgebaut, so dass die spielerische Vermittlung von Street Floorball im Vordergrund steht.

Jede Lektion beinhaltet zum **Einstimmen** (Warm-up) ein kleines Spiel auf dem Street Floorball Feld. Danach soll auf Technik-Drills oder sonstige Übungen verzichtet werden. Das **Spiel** (-erlebnis) steht im Vordergrund.

Die Bilder zur Erklärung der Spielformen sind mit einem **Video** verlinkt. So ist es möglich sich ein besseres Bild zur Spielform zu machen. Dazu geben euch die **Skizzen** Auskunft darüber, wie die Spielform auf dem Street Floorball Feld organisiert werden kann.

Wir wünschen euch viel Spass beim Street Floorball spielen mit eurer Klasse.

Lektion - Streetball

alle Stufen, 45 Min.

Benötigtes Material für diese Lektion

- Unihockeystöcke
- Unihockeybälle
- Überzieher
- 8 Pylonen

Einstimmen: Ligaspiel

Auf dem Street Floorball Feld werden 3 Felder markiert. Alle SuS führen einen Ball und starten in der 1. Liga. Auf ein Startsignal müssen alle SuS versuchen einen gegnerischen Ball aus dem Feld zu spielen und gleichzeitig den eigenen behalten. Wem dies gelingt, darf in die NLB aufsteigen. Wer in der NLB einen Ball aus dem Feld spielt, steigt in die NLA auf. Wem dies ebenfalls in der NLA gelingt, ist Meister und gewinnt einen Punkt und startet wieder in der 1. Liga. Aber Achtung: Wer in der NLA oder NLB den Ball verliert bzw. der Ball das Feld verlässt muss eine Liga absteigen. Wer gewinnt nach einer gewissen Zeit (ca. 5 Minuten) die meisten Titel?



Spiel: Streetball

Es wird in einer Feldhälfte 3 gegen 3 auf ein Tor gespielt. Beide Teams spielen auf dasselbe Tor. Vor dem Tor kann ein Torraum definiert werden, der von beiden Teams nicht betreten werden darf. Das Team, das in Ballbesitz gelangt muss zuerst einen Pass spielen, bevor auf das Tor geschossen werden kann. Nach einem Tor bekommt das zuletzt verteidigende Team den Ball und spielt weiter. Nach 1 Minute ruft der Trainer, die Trainerin zum Wechsel, die Spieler*innen lassen den Ball liegen und verlassen das Spielfeld.

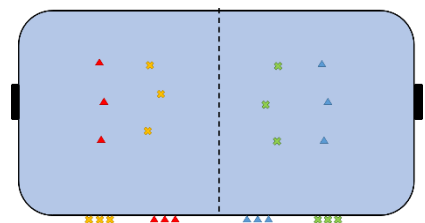


Variante 1: Turniermodus Siegerteam gegen Siegerteam

Es wird 10 Minuten gespielt. Anschliessend spielen die beiden Siegerteams und die Verliererteams gegeneinander.

Variante 2: Turniermodus Jede*r gegen Jede*n

Jedes Team spielt einmal während 6 Minuten gegeneinander. Das Team, das in der Endabrechnung am meisten Tor erzielt hat, gewinnt.



Lektion - Königreich

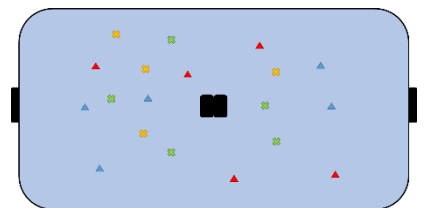
Dauer: 45 Min.

Benötigtes Material für diese Lektion

- Unihockeystöcke
- Unihockeybälle
- Überzieher
- 2 Minitore

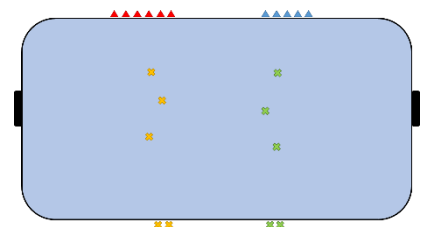
Einstimmen: Vier Königreiche

Die Klasse wird in vier gleichgrosse Teams unterteilt. Die Minitore werden in der Mitte mit Öffnung gegen das Feld aufgestellt. Es spielen alle Teams gleichzeitig gegeneinander. Jedes Team verteidigt ein Tor (Königreich) und kann auf die restlichen drei Tore angreifen. Die Lehrperson gibt 4-5 Bälle ins Feld. Nun muss jedes Team versuchen so viele Tore zu erzielen wie möglich. Es darf nicht zweimal mit demselben Ball auf dasselbe Tor geschossen werden. Wer erzielt nach einer gewissen Zeit mehr Tore? Danach werden die Teams einem anderen Tor zugeteilt, da die Banden- bzw. Minitore nicht gleich gross sind.



Spiel: Erobere das Königreich

Es werden vier etwa gleichstarke Teams gebildet. Es spielen zwei Teams gegeneinander 3 gegen 3 über das ganze Feld. Wer ein Tor schießt bekommt eine Krone (symbolisch) und bleibt auf dem Feld. Das andere Team muss raus. Das neue auflaufende Team hat Anspiel. Erzielt nach einer gewissen Zeit (ca. 2 min.) keines der spielenden Teams ein Tor müssen beide raus. Die gewonnenen Kronen bleiben bestehen. Hat ein Team drei Kronen erspielt (also 3x ein Tor erzielt) erobert es das Königreich. Welches Team erobert die meisten Königreiche?



Erschweren

Um das Königreich zu erobern, muss ein Team alle drei anderen Teams der Reihe nach eliminieren. Schafft es das Team nicht, verlieren sie ihre gesammelten Kronen und müssen beim nächsten Mal von vorne beginnen. Wer schafft es mit dieser Erschwerung das Königreich zu erobern?

Lektion - Verkehrte Welt

Dauer: 45 Min.

Benötigtes Material für diese Lektion

- Unihockeystöcke
- Unihockeybälle
- Überzieher
- 2 Minitore

Einstimmen: Unter Beschuss

Die Klasse wird in vier gleichgrosse Teams unterteilt. Die Minitore werden in der Mitte mit Öffnung gegen das Feld aufgestellt. Es spielen alle Teams gleichzeitig gegeneinander. Die Lehrperson gibt 4-5 Bälle ins Feld. Nun muss jedes Team versuchen so viele Tore zu erzielen wie möglich. Es kann auf jedes der 4 Tore geschossen werden. Pro erzieltes Tor gibt es einen Punkt. Es darf nicht zweimal mit demselben Ball auf dasselbe Tor geschossen werden. Wer erzielt nach einer gewissen Zeit mehr Tore?



Spiel: Verkehrte Welt

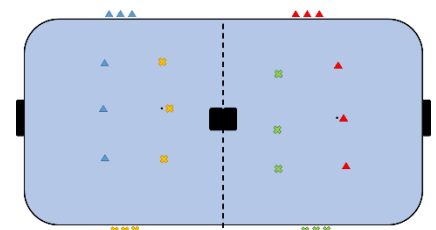
Spielform A)

Auf beiden Halbfeldern wird 3 gegen 3 gespielt. Dabei spielt ein Team auf die Bantore und ein Team auf die Minitore. Erzielte Tore auf die Minitore zählen doppelt. Nach einer bestimmten Zeit (ca. 3 Minuten) wechselt die Spielrichtung. Wer erzielt am Ende mehr Tore?

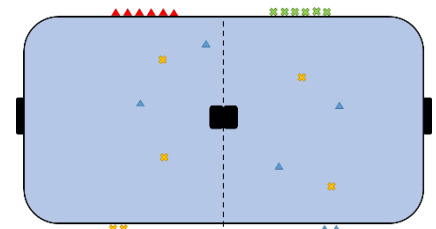


Spielform B)

Es spielen zwei Teams 4 gegen 4 gegeneinander. Dabei kann auf alle 4 Tore (Bantore aussen, kleine Tore in der Mitte) geschossen werden. Verlässt der Ball das Feld, bringt die Lehrperson sofort einen neuen Ball ins Spiel. Bei einem Tor kommt das zuvor verteidigende Team in Ballbesitz und kann mittels Pass das Spiel neu lancieren. Jeweils nach ca. 1-2 Minuten ruft die Lehrperson zum Wechsel auf. Die Spieler auf dem Feld lassen den Ball liegen und es wird direkt gewechselt.



Spielform A)



Spielform B)

Turniermodus

Jedes Team spielt mehrere Runden (à 1-2 Minuten) gegeneinander. Dabei kann jede Runde einzeln gewertet oder die Tore aller Runden zusammengezählt werden.

Lektion – Gold, Silber, Bronze

Dauer: 45 Min.

Benötigtes Material für diese Lektion

- Unihockeystöcke
- Unihockeybälle
- Überzieher
- Stoppuhr

Einstimmen: Passen und Zweikämpfen

Zwei SuS bewegen sich frei auf dem Feld und passen sich den Ball zu. Auf Pfiff der Lehrperson spielen sie einen Zweikampf auf engem Raum. 30–40 Sek. Passen, danach 20 Sek. Zweikampf im Wechsel. Nach 3 Minuten Partnerwechsel und nochmals einige Durchgänge spielen.



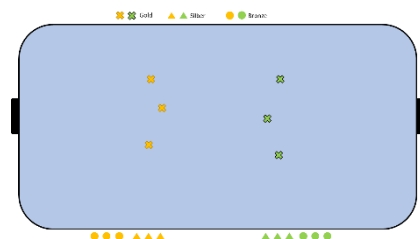
Spiel: Gold, Silber, Bronze

Zu Beginn teilen sich die SuS selbständig in 3 Kategorien auf. Dabei schätzen sich die SuS selbst ein. Gold ist die stärkste Kategorie, Bronze die schwächste. Pro Kategorie müssen mindestens 6 SuS sein. Falls sich SuS nach der Meinung der Lehrperson total falsch einschätzen (Bsp. Goldspieler*in geht zu Bronze), soll die Lehrpersonen Korrekturen vornehmen. Die Lehrperson teilt anschliessend die Kategorien in zwei Teams auf, die dann gegeneinander spielen. Dieses System ermöglicht, dass gleichgute SuS gegeneinander spielen und keine SuS im Spiel «untergehen».



Turniermodus

Jede Kategorie spielt während mehreren Runden gegeneinander. Nach zwei Minuten Spielzeit ruft die Lehrperson zum Wechsel auf, die Spieler*innen auf dem Feld lassen den Ball liegen und verlassen das Spielfeld. Gleichzeitig kommt die neue Kategorie aufs Spielfeld und spielt direkt weiter. Dadurch werden Wartezeiten verringert.



1. Runde: Gold vs. Gold / Silber vs. Silber / Bronze vs. Bronze
 2. Runde: Gold vs. Gold / Silber vs. Silber / Bronze vs. Bronze
 3. Runde: Gold vs. Gold / Silber vs. Silber / Bronze vs. Bronze
- usw. Es sollen so viele Runden wie möglich gespielt werden.

Mögliche Wertungen:

- Sieger*in pro Kategorie
- Sieger*in über alle Kategorien, wer am meisten Tore erzielt hat.
- Jeder Rundensieg gibt einen Punkt. Bei Unentschieden werden keine Punkte vergeben. Welches Team gewinnt am meisten Punkte.

Lektion – Jasskarten

Dauer: 45 Min.

Benötigtes Material für diese Lektion

- Unihockeystöcke
- Unihockeybälle
- Überzieher
- Jasskarten

Einstimmen: Staffette

Die SuS werden in 4 Gruppen geteilt. Jedem Team wird eine Jasskartenfarbe zugeteilt. Auf der anderen Seite des Feldes sind Jasskarten umgedeckt auf den Boden gelegt. Der erste Spieler respektive die erste Spielerin der Reihe rennt mit Stock und Ball los und muss eine Karte umdrehen. Stimmt die Karte überein darf die Karte mitgenommen werden, ansonsten muss die Karte wieder umgekehrt hingelegt werden. Wer hat nach einer gewissen Zeit (Bsp. 3 min.) mehr Karten der eigenen Farbe gesammelt?



Spiel: Jasskartenturnier

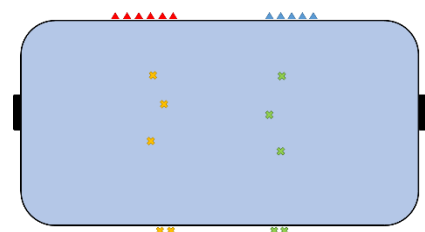
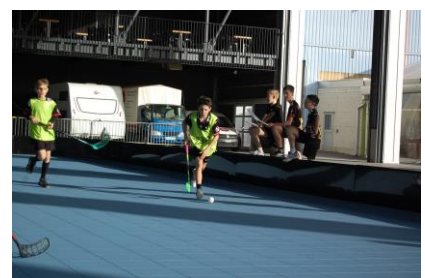
Es wird Street Floorball mit 4 Teams gespielt. Pro Team spielen immer 3 gegen 3. Die Lehrperson ist verantwortlich, dass die Teams untereinander regelmässig wechseln.

Vor jeder Spielrunde ziehen alle Spieler*innen eine Jasskarte (4 Farben). Immer dieselben Farben bilden zusammen ein Team.

Turniermodus

Eine Spielrunde dauert 6 Minuten. Dabei spielt immer Herz gegen Schaufel sowie Kreuz gegen Ecke. Eine Partie dauert somit 3 Minuten. Nach jeder Spielrunde erhalten alle Sieger einen Siegpunkt und es werden neue Karten gezogen.

Es sollen so viele Runden gespielt werden, wie die Zeit ausreicht, jedoch mind. 3 Runden.



Wertungen:

- Wer hat nach 3-5 gespielten Runden am meisten Punkte auf dem Konto?